

Bericht Bürgermeister zur SVV am 19. Oktober 2022

Stand: 14. Oktober 2022

In der Berichterstattung sind die Konsequenzen aus den Auflagen und Regelungen gemäß der Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 in Brandenburg nur teilweise berücksichtigt.

Weiterhin wird auf die schriftliche Berichterstattung im Rahmen der Sitzung der Mitglieder des Hauptausschusses am 14. September 2022 verwiesen (Bestandteil des Berichtes).

Gratulation zum Geburtstag:

02. Oktober 2022	- Herr Werner Fuchs
06. Oktober 2022	- Herr Olaf Hartmann
08. Oktober 2022	- Herr Karl-Heinz Mischner

Hinweis: Textdarstellungen in der Formatvorlage – sind bereits im Bericht Bürgermeister aus der SVV am 22. Juni 2022 enthalten.

I. Stadtumbau/Stadtentwicklung

Städtebauförderung

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

1. Allgemein

1.1 Umsetzungsplan

Der Umsetzungsplan 2021 – 2023 (SVV 066/2020) wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020 beschlossen.

Außerdem müssen basierend auf Vorgaben des Bundes die Förderkulissen für die kommenden Programmjahre angepasst werden. Derzeit laufen hierzu die Abstimmungen mit dem LBV.

Weiterhin wird das städtebauliche Ziel verfolgt, ein integriertes Stadtentwicklungskonzept gemeinsam mit Gubin zu entwickeln (360 Grad).

Für die Verankerung der anzupassenden Förderkulissen wird aktuell auch die Fortschreibung der geltenden Stadtumbaustrategie vorbereitet. Dabei sollen zudem weitere wichtige städtebauliche Themen mit Blick auf aktuelle Entwicklungen berücksichtigt werden (z. B. Eigenheimstandorte, Bildungsinfrastruktur).

1.2 INSEK

In Vorbereitung der Novellierung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes unter Berücksichtigung der Stadt Gubin erfolgt die Sozialraumanalyse. Im Ergebnis der Ausschreibung für die sozioökonomische Studie Guben-Gubin durchgeführt. Die Entscheidung über die Vergabe wurde in der Vergabekommission und im Hauptausschuss am 28.03.2022 getroffen.

Bereits Anfang April 2022 fand ein Kick-Off-Termin und am 11.05.2022 die Vorstellung der bisherigen Ergebnisse in der Sitzung der deutsch-polnischen thematischen Arbeitsgruppe Stadtplanung/Stadtentwicklung, Investitionen, Umwelt statt.

Am 17. Oktober 2022 wird die finale Fassung der sozioökonomische Studie Guben-Gubin zwischen den Stadtverwaltungen und dem Auftragnehmer diskutiert. Anschließend ist die Vorstellung im zuständigen Fachausschuss vorgesehen.

Teilprogramm Aufwertung (STUB/WNE AUF)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Stand Entwicklung Pflegefachzentrum

Die Bauarbeiten in Bestand und Neubau verlaufen trotz der Witterungsverhältnisse aktuell im Plan. Für den Neubau sollen am 08. Dezember 2021 und am 07. Januar 2022 planmäßig die beiden Abschnitte der Bodenplatte gegossen werden. Im Bestand erfolgen weitere Rohbauarbeiten wie Errichtung des Fahrstuhlschachtes und des 2. Treppenhauses sowie Öffnen und Verschließen von Wanddurchbrüchen.

Die Bauarbeiten in Bestand und Neubau verlaufen überwiegend im Plan, bei leichten witterungsbedingten Verzögerungen im Neubau. Hierzu werden Gespräche mit dem bauausführenden Unternehmen geführt. Ziel ist es, die Verzögerungen zu kompensieren.

Aktuell wurden weitere Baulose (HLS, Trockenbau, Innenputz, Fenster Bestand usw.) vergeben, bei denen zum Teil deutliche Preissteigerungen zu verzeichnen sind. Zur nächsten Aufsichtsratssitzung am 23.05.2022 soll die Finanzmittelabflussplanung aktualisiert werden, um ggf. notwendige zusätzliche Finanzbedarfe zu qualifizieren. Neben den baulichen Maßnahmen binden aktuell die Abstimmungen mit den künftigen gewerblichen Nutzern und deren Raumanforderungen und Ausstattungswünschen erhebliche Zeit.

Die Bauarbeiten in Neubau und Bestand laufen weitgehend planmäßig. Für den 02.07.2022 von 10-13 Uhr ist ein „Tag der offenen Baustelle“ geplant, bei dem sich Interessierte einen Eindruck vom Baufortschritt machen können. Eine erste Übersicht zum zusätzlichen Finanzmittelbedarf aus den aktuell bekannten Baukostensteigerungen wurde erstellt, im Aufsichtsrat diskutiert und mit der Stadt Guben und der BBSM

erörtert. Derzeit erfolgt die Abstimmung mit den Finanzierungspartnern, insbesondere Fördermittelgebern, um die Kompensation des Mehrbedarfes sicher zu stellen. Die Bauarbeiten in Neubau und Bestand verlaufen weitgehend planmäßig, wobei insbesondere die Materialbeschaffung bei einigen Gewerken sehr herausfordernd ist. Der Rohbau des Neubaus ist nahezu fertig gestellt und wurde mit einem Deckenfest für die beteiligten Baufirmen und geladenen Gäste am 25.08. gefeiert. Aus dem „Pakt für Pflege“ werden über das Gesundheitsministerium des Landes Brandenburg knapp 400.000 EUR Zuschüsse für die Schaffung von 5 Kurzzeitpflegeplätzen bereitgestellt, der Fördermittelbescheid soll über den LKSPN demnächst eingehen. Die Abstimmung zur Anpassung der Städtebaufördermittel und der Wohnraumförderung ist weitgehend abgeschlossen.

Aktuell erfolgen in Bestand und Neubau der Einbau der Fenster, die Dacheindeckung bzw. –abdichtung und die Vorbereitungen zur Winterbeheizung. Zielstellung ist hier, bis zum Winter die Gebäude von außen dicht zu bekommen. Parallel schreiten die Innenausbauarbeiten voran. Aufgrund der Verzögerungen bei den Ausschreibungen und Problemen mit der Materialbeschaffung geht der Gesamtprojektplan mittlerweile von einer Fertigstellung im 3. Quartal (Neubau) bzw. 4. Quartal (Bestand) aus. Kürzlich ist der Darlehensvertrag zur Wohnraumförderung (Betreutes Wohnen) eingegangen und befindet sich in der Prüfung, parallel werden die Mehrkostenanträge für die Städtebaufördermittel abgestimmt.

Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur

Die Präsentation und das Gutachten sind seit dem 26. Februar 2021 auf der Internetseite der Stadt Guben unter dem Link <https://www.guben.de/de/leben-wohnen/schulen-kindertagesbetreuung/item/355-wie-sieht-die-bildungslandschaft-der-zukunft-in-guben-aus> abrufbar.

Die ersten Sitzungen der Arbeitsgruppen fanden am 04. August 2021 statt. Im Ergebnis ist festzustellen, dass die Weiterentwicklung der Gubener Bildungsinfrastruktur ganzheitlich zu betrachten ist und dabei die Betrachtung nicht nur auf das Territorium in der Altstadt Ost begrenzt werden kann.

Die Bestätigung der übergeordneten Planungen des Landkreises Spree-Neiße (Kitabedarfs- und Schulentwicklungsplanung) steht noch aus.

Bereich Kita: Die Kitabedarfsplanung des Landkreises Spree-Neiße (Jugendhilfeplanung Teil B) wurde am 07.02.2022 durch den Jugendhilfeausschuss des Landkreises beschlossen: „Aufgrund der dargestellten Entwicklungen und prognostizierten Bedarfszahlen lässt sich für die Stadt Guben feststellen, dass die vorhandenen Betreuungsplätze grundsätzlich ausreichen, um dem zukünftigen Bedarf zu entsprechen.“ Für die Stadtverordnetenversammlung am 06.04.2022 ist ein Grundsatzbeschluss (SVV 011/2022) zur Verlagerung von Kitakapazitäten von der Oberstadt in die Unterstadt und zur Erarbeitung einer Entwurfsplanung für eine mögliche Nutzung des Gebäudes Alte Poststraße 63 als Kita mit ergänzenden sozialen Angeboten geplant.

Mit der Beschlussfassung SVV 011/2022 wurde die Verwaltung mit der Erstellung von weiterführenden Planungen beauftragt. Das Ausschreibungsverfahren zur Erstellung der Leistungsphasen 1-3 nach HOAI wurde begonnen. Die Auftragserteilung erfolgt voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2022.

Bereich Schule: Der Kreistag hat die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2022-2027 für den Landkreis Spree-Neiße am 18.05.2022 beschlossen. Für die Gubener Grundschulen ist im Ergebnis festzuhalten, dass diese in ihrer jetzigen Form und Zügigkeit weiterhin Bestand haben. Für die Europaschule wurde festgestellt, dass diese auch zukünftig weitestgehend dreizügig fortgeführt werden kann und es wird von einer Fortführung des Gymnasiums in seiner Zügigkeit ausgegangen.

Darauf aufbauend erarbeitet die Stadtverwaltung nunmehr die Fortschreibung der städtischen Schulentwicklungsplanung. Am 13.07.2022 soll ein erster Entwurf in der AG Schule u.a. mit Vertretern der Schulen, der Fraktionen, des Landkreises und der Hortträger diskutiert werden.

Der 1. Entwurf der Fortschreibung der städtischen Schulentwicklungsplanung (SEP) wurde am 13.07.2022 in der AG Schule diskutiert. Der mit den Hinweisen aus der AG überarbeitete Entwurf (2. Entwurf) und die angepasste Schulbezirkssatzung wurden am 31.08.2022 in einer 1. Lesung im SBJK diskutiert und im Anschluss für die vorgesehene Beschlussfassung in der SVV am 19.10.2022 und die Beteiligung erforderlicher Akteure vorbereitet.

Der Beschluss SVV 074/2022 zum 3. Entwurf der Fortschreibung der städtischen Schulentwicklungsplanung (SEP) wird in der Stadtverordnetenversammlung am 19. Oktober 2022 behandelt. Nach Beschlussfassung wird die Planung dem MBSJ zur Genehmigung übergeben.

Modernisierung/Instandsetzung Karl-Marx-Straße 35/37

Die Stadtverordnetenversammlung hat der Kofinanzierung des Vorhabens mit Städtebaufördermitteln zugestimmt.

Die Vereinbarung der gemeinsamen Förderung wurde zwischen der Stadt Guben, der ILB und der GuWo mbH geschlossen.

Die Baumaßnahme hat am 09. August 2021 begonnen und die Fertigstellung ist für August 2022 geplant.

Im Ergebnis von verschiedenen Leistungsausschreibungen deuten sich Mehrkosten an, die voraussichtlich den notwendigen Städtebauszuschuss um einiges erhöhen.

Die Baumaßnahme wird stetig umgesetzt, einige Gewerke verzögern sich jedoch aufgrund der aktuellen Lage und somit auch die Fertigstellung, die nach aktuellem Stand im IV. Quartal 2022 geplant ist. Die endgültigen Mehrkosten ergeben sich erst

im Anschluss, sind nach jetzigem Stand aber noch durch vorhandene Fördermittel abgedeckt.

Ausbau Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße/Platz des Gedenkens

Nach Übergabe eines Fördermittelbescheides zum Stadtumbau stehen die finanziellen Mittel aus dem Programm der Städtebauförderung bereit.

Die abschließende Beschlussfassung erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020.

Die Fertigstellung der Ausführungsplanungen ist in Abhängigkeit von den Stellungnahmen der Unteren Denkmalschutzbehörde für das 1. Quartal 2021 vorgesehen.

1. BA Platz des Gedenkens: *Die denkmalrechtliche Zielplanung liegt vor und wurde der Unteren Denkmalschutzbehörde (UDB) des Landkreises Spree-Neiße zur Prüfung und Bestätigung vorgelegt.*

Die abschließende Entwurfsplanung soll bis Ende Juni übergeben werden.

Die Entwurfsplanung liegt vor und wurde der Unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Spree-Neiße zur Prüfung und Bestätigung vorgelegt.

Am 21. September fand ein weiteres Abstimmungsgespräch zwischen der Stadt Guben, der Denkmalbehörde und der Naturschutzbehörde des LK SPN statt, da es in den vorliegenden Stellungnahmen unterschiedliche Auffassungen zur Gestaltung des Platzes gibt.

2. BA Friedrich-Engels-Straße: *Die Vorplanung für diesen Straßenabschnitt liegt in Anlehnung des 3. BA vor. Mit der Aktualisierung des Umsetzungsplanes zum Stadtumbau ist die Realisierung auf das Jahr 2023 eingeordnet werden.*

Die Entwurfsplanung liegt vor, nach Prüfung und Bestätigung durch die untere Denkmalbehörde werden die nächsten Leistungsphasen vorbereitet. Derzeit erfolgt die fachliche Prüfung durch die Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung (BBSM).

3. BA Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße: *Aktuell erfolgt die Erarbeitung der Ausführungsplanung. Der Baubeginn ist für die 2. Jahreshälfte 2021 vorgesehen. Die Maßnahmen sind mit dem Projektplan des Pflegefachzentrums vorabgestimmt worden.*

Die denkmalrechtliche Erlaubnis und die fachliche Stellungnahme liegen vor. Nach Fertigstellung der Ausführungsunterlagen wird die Vergabe der Bauleistungen vorbereitet.

Der Zuschlag für die Bauleistungen wurde an das Unternehmen Umwelt-, Landschafts- und Tiefbaugenossenschaft Guben eG erteilt. Der Baubeginn ist witterungsabhängig für Mitte Februar 2022 vorgesehen. Am 27. Januar 2022 fand eine erste Anliegerversammlung statt.

Die Bauarbeiten haben am 14.02.2022 begonnen. Derzeit erfolgt die Verlegung der Regenentwässerung sowie die Neuverlegung der Trinkwasserleitung im ersten Teilabschnitt von Pestalozzistraße in Richtung Hegelstraße.

Die Bauarbeiten laufen weiter planmäßig, derzeit erfolgt die Verlegung der Trinkwasser- und Regenentwässerung in Richtung Rosa-Luxemburg-Straße. Im Abschnitt zwischen Pestalozzistraße und Hegelstraße ist der Einbau der Tragschichten abgeschlossen und aktuell erfolgt das Setzen der Borde für die Straßenbegrenzung und der Geh- und Radwege. Die Zuwegung zum Freibad erfolgt über einen abgegrenzten Bereich der Baustelle.

Der Regenwasserkanal sowie die ungebundenen Tragschichten sind von der Pestalozzistraße bis zur Rosa-Luxemburg-Straße fertiggestellt. Im gleichen Abschnitt sind auch die Leistungen des GWAZ – Erneuerung Trinkwasserleitung - abgeschlossen. Im Abschnitt zwischen Pestalozzistraße und Hegelstraße sind die Gehwege fertiggestellt. Derzeit erfolgt die Herstellung der Straßenabläufe, Pflasterung der Parkplatzflächen und Zufahrten in diesem Bereich. Die Ausführung der Straßenbeleuchtungsmasten wurde von der unteren Denkmalbehörde bemustert und freigegeben.

Derzeit konzentrieren sich die Arbeiten auf die Fertigstellung des Abschnittes der Friedrich - Engels - Straße zwischen Pestalozzi Straße bis Rosa-Luxemburg-Straße. Der Einbau der Asphaltbefestigung ist für die erste Novemberwoche vorgesehen. In der Hegelstraße wurde der Regenwasserkanal im ersten Abschnitt verlegt. Weitere Aufbrucharbeiten erfolgen in Abstimmung mit dem Pflegefachzentrum erst mit Fertigstellung der Friedrich-Engels-Straße.

Teilprogramm Rückbau (STUB/WNE RB)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Weitere Rückbauvorhaben

Weitere erforderliche Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH in den kommenden Monaten prüfen und dem Aufsichtsrat der GuWo mbH zum Beschluss vorlegen.

Die seitens der GuWo mbH erörterten Planungen stimmen mit der Stadtumbaustategie überein. Betroffene Mieter von Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH entsprechend informieren.

Dr.-Külz-Straße 10 – 16/Gerhart-Hauptmann-Straße 32 – 40/Ahornstraße 7 – 11

Die Mieter der Wohnblöcke wurden im vergangenen Jahr über die geplanten Abrisse informiert. Mit dem ersten Block soll spätestens im kommenden Jahr begonnen werden. Bis 2024 soll der Rückbau der drei Blöcke abgeschlossen sein.

Die aktive Freilenkung der Blöcke Dr.-Külz-Straße 10-16 und Gerhart-Hauptmann-Straße 32-40 läuft und soll bis 30.11.2022 abgeschlossen sein. Anschließend beginnt die Umsetzung der beiden Rückbauten.

Aktuell hat die baufachliche Prüfung der beiden Objekte begonnen.

Aktives Stadtzentrum (ASZ)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Händlerberatung/Veranstaltungstermine in 2022

Die letzte Händlerberatung am 10. Mai 2022 hat im Sitzungssaal der Stadtverwaltung Guben stattgefunden.

Tagesordnungspunkte waren u.a. neben Aktuellem aus der Stadt Guben, Rückblick Europatag und Auswertung Veranstaltung Altstadt Händler am 7. Mai 2022, Sachstand Frühlingsfest am 10.-12. Juni 2022, Ausführungen zur deutschlandweiten Entwicklung im Einzelhandel. Nach Fertigstellung des Protokolls wird dieses über das Büro der Stadtverordnetenversammlung allen Abgeordneten zur Verfügung gestellt.

Die nächste Händlerberatung ist für den 14. Juli 2022 im Volkshausgarten geplant.

Die Händlerberatung am 14. Juli 2022 hat wie geplant stattgefunden. Dabei konnte Einigung über die verkaufsoffenen Sonntage für 2023 erzielt werden.

Die nächste Händlerberatung findet am 15.09.2022 im Stilhotel statt.

Sanierungsgebiete

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Die Aufhebung der Satzung der Stadt Guben - Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ und 1. Änderung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ - wurde als Vorlage SVV 099/2021/1 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2021 behandelt und beschlossen. Gleiches gilt für die Vorlage SVV 122/2021 „Aufhebung der Satzung der Stadt Guben - Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Reichenbacher Berg, WK IV“.

Die ersten Löschungsbewilligungen der Sanierungsvermerke wurden beim Grundbuchamt eingereicht und die Löschung beantragt.

LEADER (Förderung des ländlichen Raumes)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Gehweg Gärtnerstraße

Die Realisierung der Maßnahme Gehweg Gärtnerstraße steht im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Maßnahme des Landkreises Spree-Neiße (Brücke Bresinchen). Aktuell wird der Abschnitt der Gärtnerstraße als Anliegerumfahrung genutzt.

Der Zuschlag für die Bauleistungen wurde an das Unternehmen Umwelt-, Landschafts- und Tiefbaugenossenschaft Guben eG erteilt. Der Baubeginn ist witterungsabhängig für Anfang März 2022 vorgesehen.

Die Bauarbeiten haben am 22.03.2022 begonnen.

Die Maßnahme ist umgesetzt und wurde am 23.05.2022 offiziell freigegeben. Die Schlussrechnung steht noch aus.

Die Schlussrechnung liegt geprüft vor. Damit ist die Maßnahme abgeschlossen.

Ortskern Schlagsdorf

Die Vergabe der Planungsleistungen zum Vorhaben Ortskern Schlagsdorf erfolgte im Hauptausschuss am 01. November 2021. Die Realisierung ist für die 2. Jahreshälfte 2022 geplant.

Den Zuschlag für die Planungsleistungen erhielt das Ing. Büro H.-W. Richter aus Eisenhüttenstadt.

Die Erstellung der Entwurfsplanung erfolgt bis Mitte April 2022.

Die Entwurfsplanung liegt vor. Aufgrund von marktbedingten Kostensteigerungen musste beim Fördermittelgeber ein Höherbewilligungsantrag gestellt werden. Nach Eingang eines positiven Bescheides erfolgt die Ausschreibung der Bauleistung.

Der Höherbewilligungsbescheid (Erhöhung der finanziellen Mittel) liegt vor. Derzeit erfolgt die Ausschreibung der Bauleistungen. Der Zuschlag soll in der Stadtverordnetenversammlung am 19. Oktober erteilt werden. Der Baubeginn ist für Ende Oktober geplant.

Vorbehaltlich der Zuschlagserteilung in der Stadtverordnetenversammlung am 19. Oktober findet am 20. Oktober 2022 die Informationsveranstaltung zur Baumaßnahme im Ortsteil Schlagsdorf statt.

Buswendeschleife Kaltenborn – Schulwegsicherung

Die Stadt Guben hatte im November 2021 die Projektidee zur Modernisierung der Buswendeschleife Kaltenborn im Rahmen der Schulwegsicherung bei der LAG des LK SPN eingereicht. Am 24.03.2022 ist der Fördermittelbescheid des Landesamtes für ländliche Entwicklung und Flurneuordnung LELF in Höhe von 90T€ eingegangen. Die Maßnahme wurde durch die Mitarbeiter der Verwaltung technisch vorbereitet und mit dem Ortsbeirat Kaltenborn abgestimmt. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt im Hauptausschuss am 13.06.2022. Die Realisierung ist für den Zeitraum Juli bis September 2022 eingeordnet.

Die Baumaßnahme wurde am 27.06.2022 begonnen und Ende August abgeschlossen. Aufgrund von verlängerten Lieferfristen steht die Montage des Fahrgastunterstandes noch aus.

Die Lieferung und Montage ist für Mitte Oktober geplant.

GAK-Förderung (Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes)

Bahnunterführung Kuckucksau

Der Fördermittelbescheid für die Maßnahme ist am 24. Juni 2021 eingegangen.

Derzeit erfolgen die Erstellung der Ausführungsplanung und die Vorbereitung der Vergabe der Bauleistungen.

Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt im Hauptausschuss am 13.06.2022. Die Realisierung ist von Juli bis September geplant.

Die Maßnahme wurde am 27. Juli 2022 begonnen. Vorbereitend wurde die Umleitungsstrecke zur Erreichbarkeit des Wohnteils Kuckucksau hergestellt. Der Einbau der neuen Asphaltbefestigung ist für Mitte September geplant.

Die Leistungen der Stadt Guben sind abgeschlossen und die Verkehrsfreigabe ist Ende September erfolgt. Derzeit erfolgt die Prüfung und Umbindung der neuen Trinkwasserleitung im Bereich der Bahnunterführung.

Strukturwandel in der Lausitz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Am 26. Januar 2019 hat die Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ ihren Abschlussbericht vorgelegt.

Hier die aktuelle Übersicht, auch zum Status der Projekte:

WRL Nr.	Projekt	Projektinitiator	Zeitraum	Projektvolumen in TEUR	EA in TEUR	Status
319 (20)	Erweiterung des Industriegebietes Guben Süd (Phase 2)	Stadt Guben	05/2022 - 04/2026	18.400,00	1.840,00	durch IMAG bestätigt
74 (21)	Erweiterung und Qualifizierung des Gewerbegebietes Deulowitz (1. Etappe)	Stadt Guben	05/2022 - 04/2026	4.220,00	422,00	durch IMAG bestätigt
154_211222	KoOp Guben-Gubin - Bauliche und technische Ertüchtigung eines Industriedenkmal als grenzübergreifendes Kooperationszentrum	Stadt Guben	2022 - 2024	8.300,00	830,00	in Bearbeitung (WRL)
155_211222	CO2-effiziente Wärmeversorgung für die Stadt und die Industrie in Guben	Stadt Guben	03/2022 - 12/2024	19.000,00	1.900,00	in Bearbeitung (WRL)
164_220214	Schaffung eines Mehrgenerationenhauses inkl. Kita durch Nachnutzung der denkmalgeschützten	Stadt Guben	2023 - 2025	9.490,00	949,00	in Bearbeitung (WRL)
165_220214	Verbesserung des Hochwasserschutzes im Bereich des Industriegebietes Guben Süd	Stadt Guben	01/2025 - 12/2026	6.700,00	670,00	in Bearbeitung (WRL)
153_211222	Aufbau einer Deutsch-Polnischen Gesundheits- und Sozialakademie in der Stadt Guben	Deutsch-Poln. Gesundheits- u. Sozialverband e.V.	2022 - 2026	8.100,00	810,00	in Bearbeitung (WRL)
127_210806	Wasserstoffpipeline	LK SPN (+ weitere)	2021 - 2028	238.200,00	23.820,00	in Bearbeitung (WRL)
	Weiterentwicklung des Industriegebietes Guben Süd (Phase 1)	Stadt Guben	2021 - 2023	9.620,00	481,00	über GRW-I gefördert
016_S_220201	Interkommunale Zusammenarbeit zwischen Guben, Peitz und Schenkendöbern im Zuge des Strukturwandels	Stadt Guben	2022 - 2026	600,00	60,00	über STARK
	Baukulturgemeinden für die Lausitz	Architektenkammer Brandenburg & Sachsen	3 Jahre	1.500,00		über STARK

Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde und Braunkohlenausschuss

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Der Betrieb im Tagebau Jänschwalde darf vorerst weitergehen. Das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg hat einen Gerichtsbeschluss aufgehoben, wonach ab dem 15. Mai 2022 die Tagebauarbeiten gestoppt werden müssen.

Das Gericht gab einer Beschwerde des Energieunternehmens Leag gegen den Beschluss des Verwaltungsgerichts Cottbus statt.

Am 23. Juni 2022 fand eine Beratung des Arbeitskreises Tagebau Jänschwalde statt. Die Landesplanungsgesellschaft hat das Zielabweichungsverfahren begonnen. Dieses soll bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Gleichzeitig wird das Verfahren zum Abschlussbetriebsplan durch das Landesbergamt bearbeitet. Die nächste Beratung ist für den 15. September 2022 vorgesehen.

Der Arbeitskreis hat am 15. September beraten. Es wurde über den Stand der Flurbereinigungsverfahren im Tagebau Cottbus Nord berichtet. Weiter gab es einen Sachstandsbericht zum Bauvorhaben Hafen Teichland.

Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Die Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27. Februar 2019 beschlossen.

Am 08. November 2021 wurde der Workshop in der Alten Färberei in Guben durchgeführt.

Im Ergebnis des externen Audits hat die Stadt Guben mit 46,5 % der zu erreichenden Punkte abgeschlossen. Somit wurde ein erster Schritt im eea – Prozess getan. Das Ziel für eine Prämierung mit dem European Energy Award wurde knapp verfehlt. Über die Fortsetzung des eea – Prozesses in den kommenden Jahren muss entschieden werden. Zum Projektabschluss hat das Büro Seecon die Ergebnisse im WSBWE am 09.06.2022 präsentiert.

Hochwasserschutz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Mit Schreiben vom 08. Januar 2020 wurden die Termine durch das Landesamt für Umwelt konkretisiert. Nach Abschluss der vorbereitenden Arbeiten soll mit den Bauleistungen im August 2020 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.

➤ Sedimente:

Ein neues hydraulisches Modell der Lausitzer Neiße wird in enger Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten Polen und Tschechien sowie dem Bundesland Sachsen aktuell aufgebaut. Sollten die hydraulische Modellierung bzw. baulich umgesetzte

Hochwasserschutzmaßnahmen eine Neubewertung des Hochwasserrisikos erfordern, werden die Gefahren- und Risikokarten entsprechend angepasst.

2. Bauabschnitt – 2. Teilobjekt (Auslaufbauwerk)

Im 3. Bauabschnitt laufen in diesem Sommer Vermessungsarbeiten, die dann Grundlage für die weitere Planung und die Erarbeitung von Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren sind.

Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde planmäßig am 03. Mai 2021 begonnen. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.

Die Arbeiten zur Errichtung des Auslaufbauwerkes verlaufen weiter planmäßig.

Die Berichterstattung zum Realisierungsstand erfolgte in den Fachausschüssen UVOSE und WSBWE. Nach Aussage des Landesamtes werden die Arbeiten im Zeitraum vom 17. Dezember 2021 bis 31. Januar 2022 witterungsbedingt unterbrochen. Die witterungsbedingte Unterbrechung wird nach Aussage des LfU bis 14. Februar 2022 fortgesetzt.

Die Arbeiten wurden planmäßig wiederaufgenommen. Die Fertigstellung ist weiterhin für Juni 2022 vorgesehen.

Die Herstellung der Uferwand ist überwiegend abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Realisierung des Auslaufbauwerkes. Das LfU hat die Fertigstellung auf Oktober 2022 terminiert.

Auf Grund unterschiedlicher Sachverhalte wurde nach Auskunft des LfU die Fertigstellung der Maßnahme in das Jahr 2023 verschoben.

2. Bauabschnitt – 3. Teilobjekt (Sanierung Uferwand Plastinarium)

In dem am 03. März 2021 stattgefundenen Arbeitsgespräch mit dem LfU wurde erklärt, dass die Arbeiten zur Sanierung der Ufermauer ausgeschrieben werden.

Nach Aussage des LfU vom 21. Januar 2022 ist die Vergabe der Bauleistungen für das II. Quartal 2022 geplant. Beginnend mit den vorbereitenden Arbeiten zur Kampfmittelberäumung und Baufeldfreimachung.

Das LfU hat die Maßnahme weiter verschoben. Ein Baubeginn wird für die 2. Jahreshälfte angestrebt.

3. Bauabschnitt – Bereich Grunewalder Straße

Die Vermessungsarbeiten sind abgeschlossen. Derzeit wird eine Voruntersuchung zum Planfeststellungsverfahren erarbeitet. Das LfU hat eine mögliche Realisierung nicht vor 2030 in Aussicht gestellt.

Industriegebiet

Zur Verbesserung der Situation zum Hochwasserschutz im Industriegebiet hat sich der Bürgermeister an das zuständige Fachministerium gewandt. Ziel ist es dabei, mittelfristig die vorhandenen Schutzbauwerke zu ertüchtigen und damit die Sicherheit der Industrieanlagen bei Hochwasser zu verbessern.

Die Bedeutung des Hochwasserschutzes am Industriegebiet Guben wurde Minister Vogel am 26. Mai 2021 im Rahmen des Baustellenbesuches durch den Bürgermeister nochmals dargestellt.

In Abstimmung mit dem Ministerium, dem Landesamt und der WRL wird aktuell eine Modifizierung des Projektsteckbriefes erarbeitet. Ein positives Votum des Antrages ist Aussicht gestellt.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG II)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

- **Schaffung von Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule (Schulstraße 8)**

Eine Entscheidung über den Antrag der Stadt Guben steht weiterhin aus. Auf Nachfrage hat das MIK eine Entscheidung für das erste Quartal 2022 angekündigt. Erneut gab es Anforderungen aktualisierter Unterlagen.

- **Dach- und Fenstersanierung Friedensschule**

Alle Arbeiten sind abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Schlussabrechnung der Leistungen. Für die Verwendung der noch zur Verfügung stehenden Restmittel wurde ein Änderungsantrag bei der ILB eingereicht. Die Mittel sollen für Malerarbeiten im Schulgebäude verwendet werden. Die Malerarbeiten sind für die nächsten Sommerferien geplant. Die Malerarbeiten wurden planmäßig in den Ferien durchgeführt und abgeschlossen. Die Schlussrechnung liegt noch nicht vor.

- **Fahrstuhl Europaschule und Fassade Turnhalle**

Aktuell werden alternative Maßnahmen zur Verwendung der Restmittel z.B. der Erneuerung der äußeren Sonnenschutzanlagen geprüft. Der Verwendung der Restmittel für den Sonnenschutz wurde durch den Fördermittelgeber zugestimmt. Die Realisierung ist für den Zeitraum der Sommerferien 2022 geplant.

Die Lieferung und Montage der Sonnenschutzanlagen für das Haus 2 erfolgt in der 41. Kalenderwoche 2022.

Förderprojekte

Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014 – 2020 im Rahmen des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Eine Information in Vorbereitung der neuen Förderperiode hat es am 09. Dezember 2021 in der Verwaltungsleitung im Rathaus durch den Geschäftsführer der Euroregion Spree-Neiße-Bober, Herrn Jacob, gegeben.

1. „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“

Die Förderung für das Projekt „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“ wurde durch den BA des Kooperationsprogramms bewilligt. Das Projekt wird im Zeitraum vom 01. April 2020 bis zum 31. Dezember 2022 realisiert.

Mit der Umsetzung von folgenden Projektmaßnahmen wurde bereits begonnen:

- *Gemeinsames Kataster für Denkmalobjekte, Sehenswürdigkeiten und Kunstwerke im öffentlichen Raum von Guben und Gubin*

Die Arbeiten am gemeinsamen Kataster wurden abgeschlossen. Offen ist der Relaunch der Internetseite www.guben-gubin.eu. Damit wird das Kataster mit dieser Internetseite verknüpft. Der Zuschlag wurde im Hauptausschuss am 31. Januar 2022 erteilt.

Die Arbeiten an der o.g. Verknüpfung sollen bis zum 31.10.2022 abgeschlossen werden.

- *Ab September 2020 sollen deutsch-polnische thematische Arbeitsgruppen ihre Tätigkeit aufnehmen; die Auftaktveranstaltung mit Teilnehmern von allen Arbeitsgruppen hat am 30. September 2020 stattgefunden.*

Die nächsten Sitzungen der thematischen Arbeitsgruppen sollen im Februar und März 2022, bzw. April 2022 stattfinden.

Die Sitzungen von zwei deutsch-polnischen Arbeitsgruppen haben im Mai 2022 stattgefunden. Die dritte AG-Sitzung soll im Juni 2022 durchgeführt werden.

Die weiteren AG-Sitzungen sind für Herbst 2022 geplant. Derzeit läuft die Terminabstimmung mit der Stadtverwaltung Gubin.

- *Zurzeit erfolgen die ersten Absprachen wegen der Erweiterung der Inhalte der gemeinsamen Internetseite und App von Guben und Gubin und deren Anpassung an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen.*

Bei der zweiten Ausschreibung sind keine Angebote eingegangen. Der Leistungsumfang wurde nochmal angepasst und die Ausschreibung erneut gestartet. Im Laufe des Ausschreibungsverfahrens wurden Angebote eingereicht – die Entscheidung über die Vergabe wird in der Vergabekommission und im Hauptausschuss am 31. Januar 2022 getroffen.

Der Auftrag wurde an die Firma das webconcept vergeben. Die ersten Abstimmungen mit der beauftragten Firma haben bereits stattgefunden.

Die beauftragte Firma hat bereits einen Entwurf des neuen Layouts der Internetseite erarbeitet. Die Arbeiten an der gemeinsamen Internetseite laufen planmäßig und sollen bis zum 31.10.2022 abgeschlossen werden.

- *Die Sitzung der Gemeinsamen Kommission Eurostadt soll am 07. Februar 2022 stattfinden.*

Die Sitzung hat planmäßig stattgefunden. Die nächste Sitzung der Gemeinsamen Kommission Eurostadt ist für den 16.05.2022 geplant.

Die für Mai geplante Kommission-Sitzung wurde auf den 10. Juni 2022 verschoben und hat im Rahmen des „Frühlings an der Neiße“ stattgefunden.

Die Kommissions-Sitzung am 10. Juni 2022 hat stattgefunden. Die nächste Sitzung der gemeinsamen Kommission Eurostadt Guben-Gubin ist für den 26. September 2022 geplant. Die Kommissions-Sitzung am 26. September 2022 hat planmäßig stattgefunden und die nächste Sitzung der gemeinsamen Kommission soll am 05.12.2022 stattfinden.

- *Für das Projekt soll demnächst ein Änderungsantrag auf Erhöhung des Fördermittelanteils auf 85 % gestellt werden.*

Der Änderungsantrag wurde gestellt, auf die Entscheidung wird noch gewartet.

Aufgrund der finanziellen Auslastung im Förderprogramm befindet sich Erhöhungsantrag der Städte Guben und Gubin momentan noch auf der Warteliste.

2. „GUB-E-BUS“ – gemeinsame grenzüberschreitende Mobilität in der Eurostadt Guben-Gubin

Die Fahrgastunterstände wurden montiert. Das Bauvorhaben ist abgeschlossen.

Für das Projekt wurde Ende März 2022 ein Änderungsantrag auf Mittelserhöhung (erhöhte Infrastrukturkosten), Verschiebung der Mittel zwischen den Ausgabenpositionen und Verlängerung des Projektes bis zum 31.05.2022 gestellt. Auf die Entscheidung wird noch gewartet.

Alle beantragten Projektänderungen wurden bewilligt. Die Stadt Guben hat somit insgesamt ca. 100 T€ zusätzliche Mittel für die Deckung der Investitionskosten bekommen.

Die Schlussrechnung liegt geprüft vor. Damit ist die Maßnahme abgeschlossen. Für das Projekt wurde bereits ein abschließender Partnerbericht der Stadt Guben eingereicht.

3. Europark Guben – Gubin Teilbereich Guben

Vorläufig wurde festgelegt, dass für das Projekt insgesamt nur 1.147.000 Euro Fördermittel zur Verfügung gestellt werden können. Davon sollen die Städte Zielona Góra, Gubin und Guben jeweils 250.000 Euro und Cottbus 397.000 Euro erhalten.

Der Nachtrag zum Zuwendungsvertrag liegt nun vor. Die Bauleistungen werden nun ausgeschrieben. Aufgrund der gestiegenen Baukosten musste der Maßnahmenumfang nochmals eingekürzt werden.

Zudem beabsichtigen die Projektpartner noch Rückflussmittel aus dem Programm zu beantragen.

Ein Antrag auf die Rückflussmittel wurde gemeinsam mit den Projektpartnern gestellt (bis zu 95 T€ pro Partner).

Parallel wurden die Bauleistungen ausgeschrieben, die am 04.07.2022 beginnen und noch in diesem Jahr abgeschlossen werden sollen.

Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 22.06.2022. Die Realisierung ist für Juli bis Dezember 2022 vorgesehen.

Für die Maßnahme hat die Stadt Guben nochmal 47,5 T€ an zusätzlichen Fördermitteln bewilligt bekommen.

Der Zuschlag wurde erteilt und die Arbeiten wurden am 18.Juli.2022 begonnen.

Derzeit erfolgen der Neubau und die Sanierung der vorhandenen Wege. Die Maßnahme wird zusätzlich durch eine ökologische Baubegleitung überwacht.

Die Umsetzung der Arbeiten verläuft planmäßig. Einzelne Bereiche der Parkwege sind bereits fertiggestellt.

4. KPF-Projekte

Projekte, deren Veranstaltungen im Dezember 2021 nicht durchgeführt werden können, sollen verlängert werden, um die Umsetzung im Jahr 2022 zu ermöglichen. Aktuell werden die Projektanträge für die kommende Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission (EBK), die im März 2022 stattfinden soll, vorbereitet.

Für die Sitzung wurden 2 KPF-Projektanträge eingereicht. Beide Projektanträge wurden durch die EBK bewilligt – dies sind folgende KPF-Projekte:

- *Oderlandmarsch 2022*
- *„Moderne in Guben/Gubin – Mies van der Rohe und sein Erstlingswerk“.*

Aktuell werden die Projektanträge für die kommende Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission (EBK), die im Juni 2022 stattfindet, vorbereitet.

Die bereits bewilligten KPF-Projekte werden planmäßig umgesetzt.

Alle beantragten KPF-Projekte wurden bewilligt. Derzeit werden neue Projektanträge für die September-Sitzung der EBK vorbereitet. Alle beantragten KPF-Projekte wurden bewilligt. Aktuell werden neue Projektanträge für das Umlaufverfahren vorbereitet.

Nationale Fördermittel

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur

Turnhalle Europaschule

Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“ wurde die Projektskizze der Stadt Guben zur energetischen Sanierung der Turnhalle Europaschule in Höhe von 472.000 Euro berücksichtigt.

Die Abnahme der Leistung ist erfolgt, die Schlussrechnungen liegen vor. Die Installation der LED-Hallenbeleuchtung ist für den Zeitraum der Sommerferien 2022 vorgesehen.

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten musste die Montage der LED-Beleuchtung bis in den Dezember 2022 verschoben werden. Aktuell erfolgt hier die Montage der neuen Deckenstrahlplatten sowie die Trockenbauarbeiten der Deckenkonstruktion.

Die Montage der Deckenstrahlplatten ist abgeschlossen.

Sportzentrum Kaltenborner Straße

Mit Schreiben vom 27. Mai 2020 hat die Stadt Guben die Mitteilung zur Förderung der Neugestaltung der Sportanlagen am Sportzentrum Kaltenborner Straße erhalten. Die Anteilsfinanzierung beträgt 2,5 Mio. Euro.

Der Zuwendungsbescheid für das Sportzentrum Kaltenborner Straße ist am 28. Dezember 2020 eingegangen.

Der Zuschlag für die Planungsleistungen an das Büro Richter Sportstättenkonzepte GmbH aus Hermsdorf wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 24. März 2021 erteilt.

Die Entwurfsplanung liegt vor. Die Unterlagen zur baufachlichen Prüfung wurden beim Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) eingereicht. Das Prüfergebnis wird im Oktober 2021 erwartet.

Die Baumfällungen im Zuge der Baufeldfreimachung sind abgeschlossen. Derzeit erfolgt parallel zur Baufachlichen Prüfung die Ausschreibung der Bauleistungen. Die Realisierung ist im Zeitraum von Juli 2022 bis November 2023 vorgesehen.

Auf Grund von marktbedingten Kostensteigerungen mussten Projektanpassungen vorgenommen werden. Diese wurden mit dem Projektträger Jülich abgestimmt, um die weitere Förderfähigkeit zu gewährleisten.

Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 22.06.2022.

Die Zuschläge für die Abrissarbeiten und den Neubau mit den Teilleistungen Sportplatzbau, Entwässerung, Bewässerung, Elektroarbeiten, Zaunbau sowie Landschaftsbau wurden erteilt.

Mit dem Abriss der alten Sportanlagen wurde am 11.07.2022 begonnen, diese Arbeiten sind überwiegend abgeschlossen. Im Anschluss erfolgt der Neubau der Sportanlage mit der Verlegung der Be- und Entwässerung.

Am 22. August 2022 wurde der offizielle Spatenstich vollzogen.

Die Arbeiten zur Verlegung der Be- und Entwässerungsleitungen sowie dem Sportplatzbau haben begonnen.

Integrationspaket „Soziale Integration im Quartier“

Jugendclub „Comet“

Der Fördermittelbescheid für die baulichen Maßnahmen und den Integrationsmanager liegt vor.

Am 01. März 2021 wird der Integrationsmanager seine Arbeit im Jugendclub Comet aufnehmen.

Der programmbegleitende Integrationsmanager wird im Fachausschuss SBJK am 23. März 2022 zum Sachstand seiner Arbeit im Jugendclub Comet berichten.

Aufgrund von fehlenden Angeboten mussten einzelne Ausschreibungsverfahren wiederholt werden. Damit verschiebt sich der Baubeginn auf Mitte Februar 2022.

Die Arbeiten haben Anfang März begonnen. Derzeit erfolgen die Abbruch- und Demontearbeiten im Gebäude. Beim Landkreis Spree-Neiße wurde ein Antrag auf zusätzliche Fördermittel in Höhe von 15.000,00 € gestellt und gleichzeitig der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt.

Die Lüftungsanlage ist bis auf einige Restleistungen fertiggestellt. Die Arbeiten am Dach und an der Fassade haben auf Grund von Lieferschwierigkeiten verzögert begonnen. Ebenfalls wurde in der Halle mit der Montage der Elektroinstallation begonnen. Die Fertigstellung ist für Ende August vorgesehen.

Die geplante Fertigstellung muss auch aufgrund von Lieferengpässen sowie Mangel an Arbeitskräften verschoben werden. Die Leistungen an Fassade und Dach sollen noch in diesem Monat abgeschlossen werden.

Das Fassadengerüst konnte zurückgebaut werden. Aktuell erfolgt die Sockeldämmung und anschließend die Gestaltung der Außenanlagen. Die Malerarbeiten im Innenbereich werden Mitte Oktober abgeschlossen, anschließend erfolgt der Einbau des Sportbodens.

Der Sachstandsbericht des programmbegleitenden Integrationsmanagers wurde auf den nächsten SBJK am 08.06.2022 verschoben.

Der programmbegleitende Integrationsmanager hat im SBJK am 08.06.2022 über seine umfangreiche Arbeit in der Kinder- und Jugendeinrichtung „Comet“ berichtet.

Die Förderung des Integrationsmanagers läuft noch bis zum 31.12.2023.

Modellprojekt Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung

Im Juni 2021 erhielt die Stadt Guben nach erfolgter Antragsstellung eine Zusage der Bundesförderung „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“. Laut Zuwendungsbescheide begann die Strategiephase Anfang 2022 und endet Ende 2022. Im Anschluss beginnt die Umsetzungsphase der Einzelprojekte.

Für das Projekt vorgesehene zwei Personalstellen blieben bis Ende 2021 unbesetzt. Ab Januar wurde kommissarisch Frau Heuer als Projektleiterin eingesetzt. Daraufhin folgte Herr Starick ab Juli 2022 auf die Stelle der Projektleitung. Die Suche nach einer Projektbearbeiterin bleibt aktuell offen.

Die ersten Maßnahmen im Projekt sind in Planung. Die Strategiephase ist erfolgreich angelaufen. Aktuell wird eine Beteiligungsplattform für die Stadt Guben aufgebaut, um die breite Bevölkerung von Guben in die Strategie einzubeziehen. Aufgrund des fehlenden Personals ist das Projekt ca. zwei bis drei Monate in Verzug. Eine fertige Strategie wird im März 2023 erwartet.

Des Weiteren werden mögliche Kooperationen angestrebt (bspw. BTU Cottbus-Senftenberg, Stadtwerke etc.). Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen weiteren Kommunen aus Brandenburg und anderen Bundesländern statt.

Ein ausführlicher Sachstand wird in den zuständigen Ausschüssen und in der Stadtverordnetenversammlung zum entsprechenden Zeitpunkt präsentiert.

Die Online-Beteiligungsplattform wurde Anfang Oktober online gestellt. Bürgerinnen und Bürger der Stadt Guben sind aufgerufen daran teilzunehmen. Bis zum 23.10.2023 können Vorschläge und Ideen zur Smart City Guben eingebracht werden. Weitere Maßnahmen verlaufen innerhalb des Projektes planmäßig. Ein Antrag auf Verlängerung aufgrund des Personalengpasses im Projekt sowie durch zeitlichen Verzug Anfang 2022 wurde bei der KfW gestellt.

Neu: Sanierung Fahrbahn-, Geh- und Radweg Otto - Thiele - Straße

Die Stadt Guben hat im Jahr 2021 einen Antrag auf finanzielle Unterstützung beim Landesbetrieb Straßenwesen über die Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung für die Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden des Landes Brandenburg (RiLi KStB Bbg 2020) gestellt.

Nach anfänglicher Zurückstellung hat die Stadt Guben im Juli einen Zuwendungsbescheid für diese Maßnahme erhalten, mit der Forderung einer unverzüglichen Umsetzung. Am 27. September 2022 fand die Anliegerinformationsveranstaltung statt. Der Baubeginn ist für den 10. Oktober 2022 vorgesehen. Gleichzeitig wird im geplanten Abschnitt die Straßenbeleuchtung erneuert und durch den GWAZ die Trinkwasserleitung ausgetauscht.

II. Wirtschaftsentwicklung/wirtschaftliche Aktivitäten

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022 und im Hauptausschuss am 10. Oktober 2022

Wirtschaftliche Entwicklung

Ansiedlung Rock Tech Lithium Inc.

Am 11. Oktober 2021 erklärte das deutsch-kanadische Unternehmen Rock Tech Lithium ihr Investitionsinteresse im Industriegebiet Guben. Insgesamt werden über 460 Millionen Euro in den Standort investiert. Langfristig sollen rund 160 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Es besteht das Ziel, noch im Monat Februar 2022 Antragsunterlagen in Vorbereitung notwendiger Genehmigungen beim zuständigen Landesamt einzureichen. Darüber hinaus werden vorbereitende Maßnahmen im Zusammenhang mit der Baufeldfreimachung durchgeführt.

Die notwendigen Antragsunterlagen zum BImSchG-Verfahren wurden Ende Februar beim Landesamt für Umwelt eingereicht. Ende März wurde der gemeinsame städtebauliche Vertrag unterzeichnet. Die vorbereiteten Maßnahmen sollen wie geplant stattfinden.

Am 14.06.2022 findet eine Informationsveranstaltung rund um das Investment in der Alten Färberei statt. In Form eines Marktes wird Rock Tech Lithium über das Unternehmen, den Bau und weiteren Details informieren.

Die Stadtverwaltung Guben ist in der Abstimmung des Investors mit den zuständigen Behörden (federführend Landesamt für Umwelt) zum BImSchG-Verfahren involviert.

Die Unterlagen zur 1. Teilgenehmigung der Umweltverträglichkeitsprüfung liegen seit dem 10.08.2022 online (www.uvp-verbund.de) oder in der Stadtverwaltung (Service-Center mit vorheriger Terminvereinbarung) aus und können eingesehen werden. Einwendungen können unter einwendungen@guben.de eingereicht werden. Ein möglicher Erörterungstermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Personalakquise des Unternehmens ist gestartet. Ein Austausch zwischen Bestandsunternehmen, Ämter/Behörden und der Stadtverwaltung Guben findet regelmäßig statt.

Ansiedlung JACK LINK'S LSI – Germany GmbH

Das notwendige Genehmigungsverfahren ist noch in der Bearbeitung. Mit einem Abschluss wird im ersten Quartal 2022 gerechnet.

Dem vorzeitigen Baumaßnahmenbeginn für den ersten Bauabschnitt wurde zugestimmt.

Ab 10.Oktober 2022 beginnen die Erdarbeiten zur Errichtung der Produktionsstätte.

Industriegebiet Süd – Erweiterungsfläche Süd

Zur Erweiterung des Industriegebietes Süd in westliche Richtung (Kuckucksau) wird ein Bbauungsplan vorbereitet.

Mit Posteingang vom 03. März 2021 liegt der Fördermittelbescheid zur Erweiterung und Modernisierung des Industriegebietes Guben Süd II vor.

Die Erstellung der weiteren Planungsunterlagen wurde durch die Investitionsvorhaben im Industriegebiet priorisiert.

Aktuell wird die Ausschreibung für Teilleistungen der Baufeldfreimachung vorbereitet.

Die Zuschläge für die Teilleistungen der Holzungsarbeiten und die Umsetzung der CEF-Maßnahmen wurden erteilt. Die Realisierung ist ab Mitte Februar 2022 vorgesehen.

Die Holzungsarbeiten sind abgeschlossen. Die CEF Maßnahmen werden nach Freigabe der Kampfmitteluntersuchung im April 2022 umgesetzt.

Aktuell erfolgen die weiteren Planungen zur Errichtung der Gleisanlagen, der Verlegung des Kuckucksauenweges und die Rückbaumaßnahmen im Industriegebiet.

Die CEF Maßnahmen werden im Juni abgeschlossen. Die Ausschreibungen der Bauleistungen zum Wegebau werden vorbereitet. Die Umsetzung soll bis Oktober 2022 erfolgen.

Für die Genehmigung der Gleisanlagen sind weitere Abstimmungen mit dem Landesamt für Bauen und Verkehr notwendig. Gleiches gilt für die Abstimmungen mit der ONTRAS als Eigentümer der Gashochdruckleitung.

Die Zuschläge für die weitere Baufeldfreimachung nach Abschluss der Artenschutzmaßnahmen sowie dem Straßenbau sollen in der Stadtverordnetenversammlung am 14. September 2022 erteilt werden.

Die Unterlagen zur Genehmigung der Gleisanlagen werden Mitte September beim LBV eingereicht. Die ONTRAS als Eigentümer der Gashochdruckleitung wird zeitnah eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zu einer eventuellen Umverlegung der Leitung erstellen.

Die Unterlagen zur Genehmigung der Gleisanlagen wurden beim LBV eingereicht. Die Abstimmungen zum Umgang mit der Ferngasleitung sind noch nicht abgeschlossen.

Ab 10. Oktober beginnen die Arbeiten zur Rodung und Beräumung des südlichen Areals. Gleichzeitig erfolgt der Beginn der Straßenbauarbeiten zur Umverlegung des Kuckucksauenweges und der weiteren Infrastrukturmaßnahmen.

TREVIRA GmbH

Aktuell ist eine steigende Auftragslage im Unternehmen zu verzeichnen.

Zwischen dem Bürgermeister und dem Werkleiter finden aktuell Abstimmungen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Auslastung von Flächen statt. In diesem Zusammenhang erweist sich auch der zuletzt beschlossene Grundstückstransfer als vorteilhaft.

Am 27. Januar 2022 fand ein längeres Gespräch zwischen dem Werkleiter und dem Bürgermeister statt. Dabei wurden aktuelle Informationen ausgetauscht.

Der Kontakt zur Werkleitung wird weiter kontinuierlich gepflegt (zuletzt im Rahmen des Unternehmerstammtisches).

Breitbandausbau in Guben

Die TV-Netzgesellschaft mbH Guben wird hier im Auftrag des Landkreises Spree-Neiße im Stadtgebiet aktiv.

Im Rahmen der Maßnahme „Ausbau Straße Alt Deulowitz“ erfolgt eine erste Mitverlegung von Leitungen zum Breitbandausbau durch die TV-Netzgesellschaft mbH Guben. Der „symbolische erste Spatenstich“ erfolgte am 04. Dezember 2020. Damit hat die Realisierung der Maßnahme im Stadtgebiet Guben begonnen.

Aktuell sind ca. 50 % des gesamten Auftragsvolumens abgearbeitet. Die Arbeiten konzentrieren sich im Ortsteil Kaltenborn und Groß Breesen.

Derzeit plant die Stadt Guben in Zusammenarbeit mit dem CIT sowie in Kooperation mit weiteren Kommunen die Teilnahme am Entwicklungsprogramm „Graue Flecken“. Kurzfristiges Projektziel ist die Versorgung einer möglichst großen Anzahl von Haushalten im Kooperationsraum mit einer Internetanbindung von mindestens 1 Gigabit/s bis Ende 2028.

Im Anschluss an ein Markterkundungsverfahren im Jahr 2023 soll ab 2025 der Aufbau der Breitbandnetzinfrastruktur erfolgen. Der Netzbetrieb soll planmäßig in 2028 erfolgen.

Darüber hinaus haben weitere Anbieter Aktivitäten im Stadtgebiet angekündigt.

Wirtschaftsförderung allgemein

Siehe hier auch die Berichterstattung des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 10. Oktober 2022.

Zuletzt trafen sich Vertreter der Gubener Unternehmen am 17.05.2022 zum Stammtisch. Dabei wurde nicht nur auf die wirtschaftliche Lage und Situation der Stadt Guben eingegangen, sondern auch das Thema Breitband diskutiert. Als Referent stand dabei Herr Sandeck von der CIT GmbH als Projektleiter Breitbandausbau zur Verfügung. Die angedachte, jedoch krankheitsbedingt nicht stattgefundene Präsentation durch Präsidentin Prof. Tippe der Technischen Hochschule Wildau wird auf den nächsten Stammtisch am 29.11.2022 verschoben.

III. Informationen aus dem Fachbereich Ordnungsbehördliche Leistungen

Seit dem letzten Bericht des Bürgermeisters gibt es folgende Informationen:

1. Allg. Ordnungsamt

Im Bereichzeitraum gab es 2118 örtliche Ermittlungen zum Aufenthalt von Personen und 20 Amtshilfeersuchen von anderen Behörden. 70 Verwarngelder wegen Verstoßes gegen die StVO wurden ausgesprochen. 12 Hundebesitzer wurden auf das Mitführen der Steuermarke kontrolliert. Es gab 7 Gewerbekontrollen.

2. Friedhofsverwaltung

Im Berichtszeitraum fanden/finden 33 Urnenfeiern, eine Erdbestattung und eine Einäscherung statt.

3. Standesamt

Im Zeitraum vom 20.08.2022 bis 28.09.2022 wurden im Standesamt Guben 10 Ehen geschlossen. Eine davon wurde im Schloss Bärenklau durchgeführt. Bis zur SVV am 19.10.2022 ist eine weitere Eheschließung geplant.

4. Feuerwehr

19 Einsätze in der Zeit vom 20.08.2022 – 30.09.2022.

IV. Sonstiges/Bildung/Arbeitsmarkt

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Allgemeine Informationen zum „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ im Land Brandenburg und deren Umsetzung

- *Die Stadt Guben erhält zur Umsetzung des Digitalpaktes eine Zuwendung von insgesamt 475.000 Euro.*
- *Jede Schule erhält einen Sockelbetrag von 20.000 Euro und pro Schüler einen Sockelbetrag von 409,00 Euro.*

Die Antragsfrist läuft vom 01. September 2019 bis zum 30. September 2020. Die Umsetzung der geförderten Maßnahmen ist auch in den Folgejahren bis 2024 möglich.

„DigitalPakt 1“ - Ertüchtigung der IT-Struktur an den Schulen

Die Zuwendungsbescheide für alle drei Schulen in Trägerschaft der Stadt Guben sind eingegangen.

Die Server sind seit Ende der Winterferien im Einsatz. Die Ausschreibung der Laptopwagen ist erfolgt, diese werden voraussichtlich in der 14. KW geliefert. Am 06.04.2022 wurden die interaktiven Displays für die Grundschulen geliefert, die Installation erfolgt auf Wunsch der Schulleitungen in den Osterferien (KW 15 & 16). Ab dem 04.04.2022 erfolgt die Installation der digitalen Displays in der Europaschule, die Arbeiten sollen bis zum 14.04.2022 abgeschlossen sein.

Die Installation der ausgeschriebenen Displays ist weitestgehend abgeschlossen. Lediglich in der Corona-Schröter-Schule müssen noch zwei Räume für die Wandbefestigung vorbereitet werden, dabei handelt es sich um die Verstärkung zweier Leichtbauwände. Die Ausschreibung für die Arbeiten läuft bereits. Nach Abrechnung aller bis dato getätigten Ausgaben zum DigitalPakt I sollen von den restlichen Fördermitteln noch weitere Displays für die Friedensschule beschafft werden.

Es gibt noch immer offene Punkte bei der Inbetriebnahme der aktiven Technik in den Schulen. Der Auftragnehmer wurde zur Vervollständigung der beauftragten Leistungen aufgefordert.

Die Installation der Displays wurde in den Schulen abgeschlossen. Der Auftragnehmer der aktiven Technik, bekommt noch eine letzte Frist zur Beseitigung der noch offenen Punkte. Falls er dieser Frist nicht nachkommt werden rechtliche Schritte eingeleitet.

Der Auftragnehmer der aktiven Technik, will alle offenen Punkte bis Ende der Herbstferien abarbeiten. Die Abnahme des Projekts soll in KW46 stattfinden.

Die Lieferung der Laptopwagen verzögert sich noch weiter, neuer Liefertermin KW46.

Da der Friedensschule noch Mittel aus dem DigitalPakt Schule zur Verfügung stehen, wurde eine weitere Ausschreibung über acht weitere digitale Tafeln vorbereitet.

Die Stadt Guben hat einen Zuwendungsbescheid für die IT-Administration der drei Schulen erhalten.

Netzwerk Schule & Wirtschaft

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Ausbildungs- und Studienbörse

Die 20. Ausbildungs- und Studienbörse findet am 17. September 2022 von 10.00 bis 13.00 Uhr in der Alten Färberei statt. Mehr als 40 Firmen haben sich zur Veranstaltung, die die Stadt Guben in Kooperation mit der Agentur für Arbeit durchführt, angemeldet, um über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu informieren.

Im Rahmen der Ausbildungs- und Studienbörse besteht außerdem die Möglichkeit, ein professionelles Bewerbungsfoto durch Roger Hentschel vom Ringfoto Hentschels kostenfrei anfertigen zu lassen.

Die Ausbildungs- und Studienbörse am 17. September 2022 mit 43 Ausstellern besuchten ca. 330 Interessierte.

Die 21. Ausbildungs- und Studienbörse findet am 16. September 2023 statt.

Zukunftstag

Zum Zukunftstag am 28.04.2022 konnten Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 7 wieder im Land Brandenburg Berufe erkunden. Sieben interessierte Schülerinnen und Schüler waren an diesem Tag zu Gast in verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung Guben.

Der nächste Aktionstag ist für den 27. April 2023 vorgesehen.

Arbeitsmarkt

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

In den drei Beschäftigungsprojekten der SWG Städtische Werke Guben GmbH/Sparte ÖGB sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt 44 TeilnehmerInnen vermittelt. Das betrifft die „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe I“ mit 26 von 45 Frauen und Männern, die in der Stadt Guben/Gemeinde Schenkendöbern eingesetzt sind.

Im Rahmen der beiden Beschäftigungsprojekte „FAUST - Fähigkeiten ausbauen und stärken - im sozialen sowie organisatorischen Bereich“ sowie „Bessere Chancen durch praktische Arbeitserprobung und Stabilisierung“ sind zurzeit 18 von 22 TeilnehmerInnen beschäftigt.

Im Rahmen der „Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gemäß § 16 Abs. 1 SGB, Zweites Buch (SGB II) i. V. m. § 45 Abs. 4 Satz 3 Nr. 1 SGB, Drittes

Buch (SGB III)“, führt die SWG GmbH derzeit mit 3 Teilnehmer*in eine Integrationsmaßnahme (ICO) durch.

Bereich Integration

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 19. Oktober 2022

Statistik

Zum Stichtag 31. August 2022 leben 1.969 Bürger*innen mit ausländischer Herkunft in der Stadt Guben, wovon 899 männliche Ausländer und 1.070 weibliche Ausländerinnen sind. Davon haben 1.063 Personen die polnische Staatsangehörigkeit und 906 Bürger*innen sind 61 weiteren Nationalitäten zuzuordnen.

Die Zahl der Flüchtlinge in der Stadt Guben beträgt 697 Personen. Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV e.V.) werden 414 Asylbewerber*innen und 11 unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA) betreut.

Im Juli erhielten 355 Personen Leistungen des Jobcenters und 342 Personen Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz vom Landkreis Spree-Neiße.

Aktuelle Situation bzgl. der Ukraine

Im Landkreis Spree-Neiße sind derzeit gesamt ca. 1.141 Flüchtlinge aus der Ukraine registriert. 934 erhalten Leistungen vom Jobcenter und 207 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Mit Stand vom August 2022 sind ca. 220 ukrainische Flüchtlinge beim Einwohnermeldeamt angemeldet und in Wohnungen untergebracht.

Die ankommenden Flüchtlinge werden nur noch dezentral über die Erstaufnahmeeinrichtung in Eisenhüttenstadt aufgenommen, registriert und danach verteilt.

Neuerungen zum 1. Juni 2022

Die ukrainischen Flüchtlinge haben die Möglichkeit einen Antrag beim Jobcenter auf ALG II zu stellen. Diese Möglichkeit wird bereits mehrfach von den ukrainischen Flüchtlingen genutzt.

Ab o.g. Datum können sich die ukrainischen Flüchtlinge nur noch bei der EAE in Eisenhüttenstadt (ehem. ZABH) registrieren lassen. Eine Registrierung über den GBV e.V. ist nicht mehr möglich.

Integrationsbudget – Richtlinie vom 28. Januar 2022

Die Richtlinie ist mit Wirkung vom 01.01.2022 in Kraft getreten und mit Ablauf des 31.12.2024 tritt diese wieder außer Kraft.

Antragsberechtigt sind die Landkreise und kreisfreien Städte im Land Brandenburg.

Diese können die Zuwendung an Dritte weiterleiten. Dritte als Letztempfänger der Zuwendung können kommunale Gebietskörperschaften, Ämter oder gemeinnützige, rechtsfähige Vereine oder Verbände sein.

Dieser Richtlinie ist ein Eigenanteil der Zuwendungsempfänger in Höhe von 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben beizubringen.

Nach Rücksprache mit dem Landkreis soll die Pauschale doch an den Landkreis Spree-Neiße ausgezahlt werden und so einfach wie irgend möglich an die Gemeinden weitergereicht werden. Weitere Hinweise bzw. Einzelheiten, wollte Herr Koch vom Landkreis Spree-Neiße noch nacharbeiten und in schriftlicher Form an die Kommunen weitergeben.

Kitas/Schulen

Einschulungsverfahren 2022/2023

Im Koalitionsvertrag vom Oktober 2019 wurde eine Änderung des Stichtages der Einschulung zum 30. Juni 2022 vereinbart.

Die Veröffentlichung der Informationen zur Anmeldung der Lernanfänger für das Schuljahr 2022/2023 erfolgte im Dezember 2021 und Januar 2022 im Neiße-Echo. Die Anmeldung der Lernanfänger in den Schulen erfolgt nach vorheriger Terminvereinbarung vom 08. bis 10. Februar 2022 in der jeweiligen Grundschule.

*Nach Informationen der beiden Grundschulen wurden an der Friedensschule Grundschule 55 und an der Corona-Schröter-Grundschule 60 Lernanfänger*innen für das kommende Schuljahr angemeldet. Für weitere 13 Kinder wurden Anträge auf Rückstellung eingereicht.*

Die beiden Gubener Grundschulen haben aktuell 122 Aufnahmebescheide (Friedensschule Grundschule 60, Corona-Schröter-Grundschule 62) für Lernanfänger zum Schuljahr 2022/2023 ausgestellt. Es wurden insgesamt 15 Lernanfänger zurückgestellt.

Am 20. August 2022 wurde nachfolgende Anzahl von Lernanfänger in den beiden Grundschulen der Stadt Guben eingeschult:

<i>Friedensschule Grundschule</i>	<i>68</i>
<i>Corona-Schröter-Grundschule</i>	<i>64</i>

Mit Stand vom 19. August 2022 lernt nachfolgende Anzahl von Schülern im Schuljahr 2022/2023 in den Schulen der Stadt Guben:

<i>Friedensschule Grundschule</i>	<i>419</i>
<i>Corona-Schröter-Grundschule</i>	<i>314</i>

<i>Europaschule "Marie & Pierre Curie"</i>	<i>323</i>
<i>Pestalozzi-Gymnasium</i>	<i>355</i>

Seitens des Ministeriums werden weitere Anmeldungen zu Beginn des Schuljahres prognostiziert. Mit Stand 9. August 2022 sind 32 schulpflichtige Kinder und Jugendliche in der Meldestelle der Stadt Guben erfasst, die noch nicht in einer Schule angemeldet sind.

Zum Stichtag 19.09.2022 erfolgten die Meldungen der Schulen für die Amtlichen Schulstatistik zum Schuljahr 2022/2023. Demnach lernen im Schuljahr 2022/2023 nachfolgende Anzahl an Schülern in den Gubener Schulen:

Friedensschule Grundschule	419
Corona-Schröter-Grundschule	311
Europaschule "Marie & Pierre Curie"	319
Pestalozzi-Gymnasium	348

Etwaige Abweichung zum Schuljahresbeginn ergeben sich aus An- und Abmeldungen durch Zu- bzw. Wegzüge.

Kapazitäten in Kitas und Schulen

Durch die Aufnahme von Flüchtlingen in der Stadt Guben sind die Einrichtungen an ihren Kapazitätsgrenzen. Gemeinsam mit dem Landkreis Spree-Neiße und dem staatlichen Schulamt wird an Lösungen gearbeitet.

Besucherzahlen

Bibliothek

➤ Besucher 01.01.2022 – 30.09.2022	18.722
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.12.2021	22.749

Musikschule

➤ Anzahl Schüler per 30.09.2022	468
➤ Anzahl Schüler per 31.12.2021	503

Multifunktionssaal – Alte Färberei und Ausstellungsräume

➤ 02.01.2022 – 30.09.2022: 66 Veranstaltungen mit 7.131 Besucher*innen	
--	--

Hinweis: Der Ausstellungsraum wurde von Dezember 2021 bis Mai 2022 als Testzentrum für die tägliche Corona-Testung genutzt.

Stadt- und Industriemuseum

➤ Besucher 01.01.2022 – 30.09.2022	1.430
➤ Webseiten-Besucher 01.01.2022 – 30.09.2022	14.189
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.12.2021	1.544
➤ Webseiten-Besucher 01.01.2021 – 31.12.2021	13.755

Museum Sprucker Mühle

➤ Besucher 01.01.2022 – 30.09.2022	990
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.12.2021	43

Freizeitbad Guben

➤ Besucher 01.01.2022 – 30.09.2022	34.026
➤ Besucher 01.01.2021 – 31.12.2021	22.012

Freibad

➤ Besucher 01.06.2022 – 31.08.2022

12.424

Bericht aus den kommunalen Beteiligungen

Siehe bereits erfolgte Berichterstattung und der im Hauptausschuss am 10. Oktober 2022.

V. Controllingbericht Haushalt

- Darlehenstand zum 30.09.2022 (siehe Anlage)
- Controlling Haushalt: Ergebnisvorschau ausgewählter Einnahmen und Ausgaben – 2022 – (siehe Anlage)

VI. Aktuelle Termine

19. Oktober 2022	Mitgliederversammlung StGB
19. Oktober 2022	Stadtverordnetenversammlung
20. Oktober 2022	28. Treffen Wirtschaftsverkehrsnetzwerk Lausitz
21. Oktober 2022	Besuch Wohnungspolitische Sprecherin der CDU/CSU BT Fraktion
01. November 2022	AG Erprobungskommunen
07. November 2022	11. Sitzung Werkstatt 4 "Daseinsvorsorge, ländliche Entwicklung, 'smart regions'"
07. November 2022	Fraktionssitzung
08. November 2022	KAG SPN
09. November 2022	Lausitzforum 2038
09. November 2022	VK
09. November 2022	HV
10. November 2022	UVOSE
10. November 2022	Deutscher Schulträgerkongress
14. November 2022	KuK
15. November 2022	Unternehmerbeirat
16. November 2022	SBJK
17. November 2022	WSBWE
18. November 2022	WRL - 2. werkstattübergreifende Sitzung
21. November 2022	HA
23. November 2022	KSA Mitgliedertag 2022
29. November 2022	Unternehmerstammtisch
30. November 2022	Meine Stadt der Zukunft Abschlusskonferenz
05. Dezember 2022	Fraktionssitzung
05. Dezember 2022	Gemeinsame Kommission Guben/Gubin
07. Dezember 2022	4. Arbeitsberatung Landrat
07. Dezember 2022	SVV

Die Termine finden – sofern noch erforderlich – unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Schutzmaßnahmen statt.

VII. Informationen des Hauptverwaltungsbeamten in der Sitzung des Hauptausschusses am 10. Oktober 2022 - öffentlicher Teil (Zeitraum vom 05. September 2022 bis zum 10. Oktober 2022)

TOP 4. Informationen der Verwaltung

1. Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 Information über die allgemeine Situation (inkl. Informationen aus dem Lagebild)

1.1 Deutschland und Land Brandenburg (Stand: 13.10.2022, 07:00 Uhr)

Land	Infektionen (gesamt)	Neuinfektionen (7-Tage-Inzidenz)	Infektionsrate (gesamt)	Todesfälle (gesamt)	Neue Todesfälle	Letalitätsrate (gesamt)	Aktualisiert	
 Deutschland	34.403.129	145.213	794,6	41,4%	151.095	176	0,4%	13.10.
 Polen	6.321.200	2.360	41,1	16,5%	117.823	22	1,9%	13.10.

Bundesland	Neuinfektionen (7-Tage-Inzidenz)	Infektionen (gesamt)	Infektionsrate (gesamt)	Todesfälle (gesamt)	Letalitätsrate (gesamt)	Aktualisiert
 Brandenburg	778,0	989.365	39,0%	5.956	0,6%	13.10.

1.2 Landkreis Spree-Neiße (Stand: 13.10.2022, 08:00 Uhr)

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis	vom: 13.10.2022
Datenstand	12.10.2022
Bestätigte Infektionen insgesamt	50758
Veränderung im 24 h-Vergleich	+ 207
Angeordnete Quarantäne (nicht enthalten positiv Getestete)	8
davon geheilt	49008
Anzahl der Todesfälle durch/oder in Verbindung mit Covid-19	335
Aktuell infizierte Personen	1415
7-Tage-Inzidenzwert *	1024,5

Kommune	Anzahl bestätigt	Vortag
Amt Burg (Spreewald)	4335	+7
Amt Döbern-Land	4622	+19
Amt Peitz/Picnjo	5325	+22
Gemeinde Kolkwitz/Golkojce	4282	+10
Gemeinde Neuhausen/Spree	2364	+10
Gemeinde Schenkendöbern	1425	+6
nicht im Landkreis	743	+22
Stadt Drebkau/Drjowk	2609	+5
Stadt Forst (Lausitz)/Baršć (Lužyca)	7954	+23
Stadt Guben	5913	+34
Stadt Spremberg/Grodok	9857	+43
Stadt Welzow/Wjelcej	1329	+6

2. Flüchtlinge (auch Ukraine)

Die Zahl der Flüchtlinge in der Stadt Guben beträgt 697 Personen. Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV e.V.) werden 414 Asylbewerber und 11 unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA) betreut.

Aktuelle Situation bzgl. der Ukraine

Im Landkreis Spree-Neiße sind derzeit gesamt ca. 1.141 Flüchtlinge aus der Ukraine registriert. 934 erhalten Leistungen vom Jobcenter und 207 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

3. Afrikanische Schweinepest

Die derzeitige Lage der Afrikanischen Schweinepest in Spree-Neiße gestaltet sich dynamisch, daher erlässt der Landkreis Spree-Neiße mit Wirkung zum 09.10.2022 eine neue Tierseuchenallgemeinverfügung zur Bekämpfung der ASP bei Wildschweinen. Diese weist u. a. eine Ausweitung der Restriktionsgebiete aus und untersagt Unbefugten das bewusste Herantreten der im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung als Tierfallen errichteten Sauenfänge, insbesondere in der Zeit von 22:00 bis 05:00 Uhr des Folgetages.

4. Strukturwandel in der Lausitz

Aktueller Stand der Projekte in der Übersicht:

WRL Nr.	Projekt	Projektinitiator	Zeitraum	Projektvolumen in TEUR	EA in TEUR	Status
319 (20)	Erweiterung des Industriegebietes Guben Süd (Phase 2)	Stadt Guben	05/2022 - 04/2026	18.400,00	1.840,00	durch IMAG bestätigt
74 (21)	Erweiterung und Qualifizierung des Gewerbegebietes Deulowitz (1. Etappe)	Stadt Guben	05/2022 - 04/2026	4.220,00	422,00	durch IMAG bestätigt
154_211222	KoOp Guben-Gubin - Bauliche und technische Ertüchtigung eines Industriedenkmal als grenzübergreifendes Kooperationszentrum	Stadt Guben	2022 - 2024	8.300,00	830,00	in Bearbeitung (WRL)
155_211222	CO2-effiziente Wärmeversorgung für die Stadt und die Industrie in Guben	Stadt Guben	03/2022 - 12/2024	19.000,00	1.900,00	in Bearbeitung (WRL)
164_220214	Schaffung eines Mehrgenerationenhauses inkl. Kita durch Nachnutzung der denkmalgeschützten	Stadt Guben	2023 - 2025	9.490,00	949,00	in Bearbeitung (WRL)
165_220214	Verbesserung des Hochwasserschutzes im Bereich des Industriegebietes Guben Süd	Stadt Guben	01/2025 - 12/2026	6.700,00	670,00	in Bearbeitung (WRL)
153_211222	Aufbau einer Deutsch-Polnischen Gesundheits- und Sozialakademie in der Stadt Guben	Deutsch-Poln. Gesundheits- u. Sozialverband e.V.	2022 - 2026	8.100,00	810,00	in Bearbeitung (WRL)
127_210806	Wasserstoffpipeline	LK SPN (+ weitere)	2021 - 2028	238.200,00	23.820,00	in Bearbeitung (WRL)
	Weiterentwicklung des Industriegebietes Guben Süd (Phase 1)	Stadt Guben	2021 - 2023	9.620,00	481,00	über GRW-I gefördert
016_S_220201	Interkommunale Zusammenarbeit zwischen Guben, Peitz und Schenkendöbern im Zuge des Strukturwandels	Stadt Guben	2022 - 2026	600,00	60,00	über STARK
	Baukulturgemeinden für die Lausitz	Architektenkammer Brandenburg & Sachsen	3 Jahre	1.500,00		über STARK

Das Projekt „CO² effizienter Wärmeversorgung für die Stadt und das Industriegebiet Guben“ wurde weiterbearbeitet. Mit den Verfahrensteilnehmern gab es eine gesonderte Videokonferenz, in dem die angezeigten Probleme erörtert worden sind. In der Folge wird der Projektsteckbrief überarbeitet.

5. Wirtschaftsförderung

Beide Ansiedlungsmaßnahmen (RockTech und LSI) wurden weiter intensiv begleitet. Nunmehr wurde durch LSI darüber informiert, dass am 20. Oktober 2022 der sogenannte erste Spatenstich (Baustelleneröffnung) erfolgen soll. Dazu wird das Unternehmen gesonderte Einladung versenden.

Vertreter des Unternehmens RockTech waren auch auf der Expo Real 2022 vertreten und wurden durch die WFBB gesondert präsentiert. Für den 12.10.2022 ist ein Gespräch mit Herrn Bruegmann CEO - Chief Executive Officer - im Rathaus vereinbart. Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft beabsichtigt weiterhin eine Informationsveranstaltung mit Vertretern des Unternehmens in Guben durchzuführen.

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 45 auf 828 Personen verringert, das waren 52 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 7,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.242 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 115 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.279 Abmeldungen von Arbeitslosen (+143). Seit Januar gingen 300 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 60.

6. Strukturwandel in der Lausitz

6.1. Termine:

Sitzung der Werkstatt 3 „Infrastruktur und Mobilität“ am 29.08.2022 in Forst

DGB - Revierwende – Neue Perspektiven für die Lausitz?!

6.2. Projekte außerhalb der Zuständigkeit der Stadt Guben

Im Rahmen eines Förderaufrufs des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) zur Beschaffung von Bussen mit alternativen Antrieben, erhält die Cottbusverkehr GmbH eine Fahrzeugförderung, um das Wasserstoffprojekt in der Lausitz umsetzen zu können. Das Projekt wird mit insgesamt 3.124.484,00 Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. Cottbusverkehr plant, bis 2025 zunächst 11 Wasserstoffbusse zu beschaffen.

Das Straßenbahnnetz Cottbus wird im Rahmen der Strukturstärkung in Folge des Kohleausstiegs ausgebaut. Zunächst wird die Cottbusverkehr GmbH bei der Anschaffung von 15 neuen Straßenbahnen unterstützt. Zudem soll mit Hilfe einer Studie untersucht werden, ob die Großgemeinde Kolkwitz an das Tramnetz angeschlossen werden sollte. Diese ersten beiden von insgesamt vier Teilprojekten zur Verbesserung der Straßenbahn-Infrastruktur im Raum Cottbus werden mit knapp 36 Millionen Euro aus der Strukturförderung für die Lausitz unterstützt.

Der Flugplatz Neuhausen/Welzow soll mit rund 9,6 Millionen Euro Strukturstärkungsmitteln (Gesamtkosten 10,75 Millionen Euro) unter anderem als Testareal für die unbemannte Luftfahrt hergerichtet werden. Außerdem wird mehr Platz für Luftfahrttaffine

Unternehmen geschaffen und die Start- und Landebahn wird befestigt sowie Rollwege und eine Flugfeldtankanlage erschlossen.

Das Land Brandenburg plant den Aufbau einer 'Modellregion Gesundheit Lausitz' im Rahmen des Innovationszentrums Universitätsmedizin Cottbus (IUC). Das IUC soll aus einer Universitätsmedizin und einem digital unterstützten Netzwerk von Akteuren der Gesundheitsversorgung bestehen. Die Medizinische Fakultät soll an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus Senftenberg angesiedelt werden. Das Carl-Thiem-Klinikum in Cottbus soll zum Universitätsklinikum und Digitalen Leitkrankenhaus ausgebaut werden. Aktuell wurden Pläne für einen Letter of Intent und ein Memorandum of Understanding vorgestellt. Mit ihren Unterschriften können Akteure aus Gesundheit und Pflege – wie niedergelassene Ärzte, Apotheker, Krankenkassen oder Verbände und Vereine aus der Region – ihre Absicht bekunden, sich in die Modellregion Gesundheit Lausitz einzubringen.

7. Termine

15. September 2022 Bestätigung der Aufnahme als Mitglied des Zweckverbandes DIKOM

Die Verbandsversammlung hat am 6. September 2022 den Beschluss für die 6. Änderungssatzung des Zweckverbandes DIKOM gefasst hat und damit die Aufnahme der Stadt Guben beschlossen. Allerdings sind bis zur offiziellen Mitgliedschaft noch einige formelle Dinge zu klären. So z.B. die Genehmigung der Änderungssatzung beim MIK und die Veröffentlichung der Änderungssatzung im Amtsblatt für Brandenburg.

19. September 2022 Beratung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses

21. September 2022 III. Dienstberatung beim Landrat 2022

Themen unter anderem: Projekt der BTU „In-Wertsetzung Grün!Klimabilanz“, Austausch zum Strukturwandel - Stand der Projektsteckbriefe des LK SPN, ÖRV über die Erstattung von Kosten im Zusammenhang Führerscheinangelegenheiten, Breitbandausbau und Initiative der Telekom, HH LK SPN 2022 - Stand Genehmigungsverfahren, Stand Bildung einer AG Brand- und Katastrophenschutz, Vorbereitungen im LK SPN im Falle eine "Blackouts" und Gasmangellage.

21. September 2022 Beratung der Mitglieder Fachausschuss Haushalt und Vergabe

Im öffentlichen Teil war die SVV 062/2022/1 Aufhebung des Beschlusses SVV 021/2016 - Ehrungen von Jubilaren durch die Stadt Guben sowie die SVV 076/2022 Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023/2024 Beratungsschwerpunkt.

22. September 2022 Aufsichtsratssitzung der GuWo mbH

Die Vorstellung der Prüfung über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 durch Vertreter der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bildete den Schwerpunkt der Beratung.

23. September 2022 Beratung der Mitglieder des erweiterten Vorstandes der Euroregion

Informationen zur aktuellen Situation im Kooperationsprogramm 2014 - 2020 (KP) - darunter: Kleinprojektfonds, der Tätigkeit im Begleitausschuss für das INTERREG VA Programm 2014-2020 sowie eine Information zur Euroregionalen Arbeit im Rahmen des zukünftigen Kooperationsprogramms INTERREG VI A standen auf der Tagesordnung.

26. September 2022 Beratung der Mitglieder der gemeinsamen Kommission Guben/Gubin

Auf der Tagesordnung stand u.a. eine Berichterstattung – kommunale Wohnungswirtschaft in der Eurostadt Guben-Gubin sowie die Information über den Entwurf des Haushaltsplanes der Stadt Guben 2023/2024.

28. September bis 1. Oktober 2022 Dienstreisen Bürgermeister nach Novi Sad (Serbien)

Am 29.09. und 30.09.2022 fanden die Vorstandssitzung, die Generalversammlung und die Jahreskonferenz unseres Dachverbands, der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG) / Association of European Border Regions - AEBR / AGEG / ARFE, in der europäischen Kulturhauptstadt Novi Sad statt. Inhaltlich standen bei der Mitgliederversammlung v.a. die Wahlen im Fokus. Der bisherige Präsident Karl-Heinz Lambertz wurde einstimmig bestätigt und steht unserem Dachverband auch in den kommenden zwei Jahren vor. Ausscheiden wird hingegen nach über 20 Jahren seine Stellvertreterin Ann-Sofi Backgren. Für unsere Euroregion wurden Dieter Friese als Vizepräsident und Landrat Harald Altekrüger als Vorstandsmitglied wiedergewählt. Im Zuge der anschließenden Jahresversammlung gab es spannende Workshops, welche u.a. die Themen „Die neue EU-Förderperiode und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit.“, „Grenzüberschreitende öffentliche Dienstleistungen“ sowie „Kluge Lösungen für grenzüberschreitende Kooperation“ beinhalteten. Im letztgenannten Panel wurde ich als Referent tätig um den Anwesenden einen Überblick zum Thema „deutsch-polnische Zusammenarbeit unter dem Eindruck des Strukturwandels“ zu vermitteln. Nachdem im April dieses Jahres die Botschafterin der Republik Serbien in Deutschland, Frau Dr. Snezana Jankovic, unsere Doppelstadt Guben-Gubin kennengelernt hat, erfolgte nunmehr ein Gegenbesuch. Bei dem Treffen an dem u.a. die Präsidentin der Stadtverordnetenversammlung von Novi Sad, Jelena Marinković Radomirović, der für internationale Beziehungen zuständige Assistent des Bürgermeisters Aleksandar Petrović sowie Vertreter der Wirtschaftsförderung und der Universität Novi Sad teilnahmen. Die Potenziale in den Bereichen Wirtschaft, Tourismus und universitärer Ausbildung konnten als Themen hier platziert werden. Der Delegation der Euroregion gehörten Markus Niggemann, dem Kämmerer der Stadt Cottbus, Fred Mahro, Dieter Friese, Torsten Bertram von der Stadtverwaltung Cottbus und Carsten Jacob an.

1. Oktober 2022 Herbstmarkt in der Alten Färberei

Die Stadtverwaltung Guben hatte zum deutsch-polnischen Herbstmarkt eingeladen. Zahlreiche Händler und Handwerker boten ihre Erzeugnisse an, die von Obst und Säften über Wein bis zu Imkereiprodukten reichten. Ganztägig gab es eine Apfelsortenschau sowie eine Pilz- und Ernährungsberatung vor Ort. Die Waldschule Kleinsee veranschaulicht z.B. waldbezogene Bildung und nachhaltige Entwicklung für die Kleinen. Für mehr Bewegung gibt es verschiedene Kinderspiele sowie eine Strohquaderpyramide. Natürlich war auch für kulinarische Genüsse gesorgt. Von deftig Gebratenem über leckere Gubener Plinse bis hin zu frisch gepresstem Apfelsaft war für jeden etwas dabei.

03. bis 06. Oktober 2022 EXPO REAL 2022

Mit knapp 40.000 Teilnehmern aus 73 Ländern und 1.887 Ausstellern aus 33 Ländern erreichte die Messebeteiligung nahezu das Vor-Corona-Niveau. Alle Ausstellungsbereiche sind erneut deutlich gewachsen – auch den CareerDay nutzten mit 45 beteiligten Unternehmen mehr Aussteller als je zuvor. Angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Perspektiven gab es großen Bedarf, sich auszutauschen. Zentrale Themen waren Teuerung und Inflation, Zinspolitik, ESG-Anforderungen, die Schaffung bezahlbaren Wohnraums und die wirtschaftliche Gesamtsituation: Mit welchen Rahmenbedingungen wird sich die Immobilienwirtschaft künftig auseinandersetzen müssen? Auch mit der Politik stand die Branche auf der EXPO REAL im engen Austausch – Bundesbauministerin Klara Geywitz stellte sich auf zwei Podien der Diskussion zu bezahlbarem Wohnen. Darüber hinaus gab es Treffen mit Vertreter von RockTech. Das Unternehmen wurde durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landes Brandenburg WFBB auf der Messe gesondert präsentiert.

07. Oktober 2022 25-jähriges Firmenjubiläum Metall- und Balkonbau Hansmann

Das Unternehmen ist ursprünglich in Guben gegründet worden (Schlüsseldienst). Zwischenzeitlich wurde der Geschäftszweig Metall- und Balkonbau in die Nähe der Autobahn aus logistischen Gründen verlegt (Jacobsdorf). Der Bürgermeister wurde anlässlich des im Betreff genannten Firmenjubiläums eingeladen und wurde um ein Grußwort gebeten. Frau Hansmann war auch als Stadtverordnete in Guben aktiv und war 2018 Unternehmerin des Jahres im Land Brandenburg.

7. Oktober 2022 Tag des Meisters - Handwerkskammer Cottbus

Mehr als 800 Handwerker und Gäste waren beim Tag des Meisters 2022. Die Veranstaltung stieg zum dritten Mal im Cottbuser Stadion der Freundschaft. Knapp 200 Handwerksmeister, Fach- und Betriebswirte sowie Gesellen wurden geehrt. Herzlichen Glückwunsch auch an unsere Gubener Geehrten!

Jungmeister 2022

Friseur	Herr Sebastian Heinz, Herr Pavia Perez
Installateur und Heizungsbauer	Herr Gino Elias Tillack
Maler und Lackierer	Herr Sebastian Nerrn

Silberne Meister 2022 (25 Jahre Meister)

Zentralheizungs-
und Lüftungsbauermeister

Herr Ulf Ackermann

VIII. Abkürzungsverzeichnis

ASP	Afrikanische Schweinepest
ASZ	Aktives Stadtzentrum
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BBHP	Brandenburgische Hygienepapiere GmbH
B.B.S.M.	Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH
BBSR	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BBU	Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen
BIS	Bau-Instandhaltung-Service GmbH
BLB	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen
CEO	Chief Executive Officer (deutsch: Geschäftsführer)
CIT	Centrum für Innovation und Technologie GmbH
DB AG	Deutsche Bahn AG
EBK	Euroregionale Bewertungskommission
EEA	European Energy Award
ELT	Elektroleitung
ETZ	Europäische Territoriale Zusammenarbeit
EVG	Energieversorgung Guben GmbH
EWIV	Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung
FAMI	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste
FAW	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH
FIM	Bundesprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahme“
GBV	Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e.V.
GSW	Gubener Sozialwerke gGmbH
GuWo mbH	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
GWG eG	Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
HA	Hauptausschuss
HV	Ausschuss für Haushalt und Vergabe
HWK	Handwerkskammer Cottbus
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
INSEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
ISAW	Internationale Sachwerte GmbH
JMD	Jugendmigrationsdienst
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KInvFG	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz

KPF	Klein-Projekte-Fonds
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LEAG	Lausitz Energie Bergbau AG
L ELF	Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
LEP HR	Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg
LfU	Landesamt für Umwelt
LK SPN	Landkreis Spree-Neiße
LPh	Leistungsphase
MAE	Mehraufwandsentschädigung
MASGF	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien
MBE	Migrationsberatung für Erwachsene
MBJS	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
MHB	Medizinische Hochschule Brandenburg
MIL	Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
MWE	Ministerium für Wirtschaft und Energie
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
POS	Abwasserbehandlungsanlage Gubin – Guben GmbH (Prze- dsiębiorstwo Oczyszczania Ścieków)
REK	Regionales Entwicklungskonzept
RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
SBJK	Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Kultur
SEK	Standortentwicklungskonzept
SGB III	Dritte Buch Sozialgesetzbuch
STUB III	Stadtumbau Ost III
STUB AUF	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Aufwertung
STUB RB	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Rückbau
STUB SSE	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Sanierung, Sicherung und Er- werb
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben GmbH
TO	Teilobjekt
UDB	Untere Denkmalschutzbehörde
UVOSE	Fachausschuss für Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt
UPL	Umsetzungsplan
VfA	Verwaltungsfachangestellte/r
VK	Vergabekommission
WFBB	Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg
WK	Wohnkomplex
WRL	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

WSBWE

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen
und Energie